

Erlangen, den 9 December 1903.

Hochverehrter Herr Geheimrat!

Sch bestätige Ihnen mit verbindlichstem Dank die Rückempfang des Werner'schen Manuscripts, das ich alsbald dem Verfasser zugeschickt habe. Ich gab ihm ancheinend, er Leumens Anweisungen gemäß, welchen ich durchaus beipflichte, seinen Aufzähle umarbeiten oder ihn, so wie er ist, in einer andern hs. veröffentlichen wollte.

Dr. Schwalb kündigte mir gestern seinen Reisebericht an. Er wollte ihm